

# Inhalt

## SCHWERPUNKT AUFGABE KLIMASCHUTZ

- 12 KLIMAGERECHTE NUTZTIERHALTUNG**  
**Durch Transformationen zum neuen Standard**  
Wie sieht klimagerechte Tierhaltung aus und welche Rolle spielt dabei der Biolandbau? Die Eckpfeiler stimmen, aber ohne grundlegenden Wandel geht es dennoch nicht.
- 14 KLIMAGERECHTER ACKERBAU**  
**Der Biolandbau ist anpassungsfähig**  
Die ökologische Landwirtschaft hat die besseren Strategien, um mit dem Klimawandel fertigzuwerden. Für das, was noch kommt, wird es jedoch nicht reichen.
- 16 BEDEUTUNG DER VEGETATION**  
**Bedeckt die Böden!**  
Bewachsene und bewaldete Flächen tragen wesentlich dazu bei, das Klima zu kühlen – lokal und global. Ein Effekt, der noch mehr Beachtung finden muss.
- 19 KREISLÄUFE**  
**Klima schützen auf Friesisch**  
Der Backensholzer Hof in Nordfriesland betreibt Landwirtschaft im großen Stil und setzt auf hochwertige, geschlossene Kreisläufe.
- 22 GEMEINSAME AGRARPOLITIK**  
**Zu zögerlich und zu unkonkret**  
Unser Autor sieht eine große Lücke bei den Klimaschutzmaßnahmen der GAP und fordert konkrete Schritte, damit Landwirtschaft aktiv mitwirken kann.
- 24 HUMUSAUFBAU**  
**Eine Chance für Klima und Landwirtschaft**  
Böden sind die größten CO<sub>2</sub>-Speicher auf dem Land. Wird der Boden gesund gehalten, profitieren Klima und Landwirtschaft gleichermaßen.
- 26 ORGANISCHE BÖDEN**  
**Kostbare Moore schützen und nutzen**  
Mit der Paludikultur lassen sich wiedervernässte oder nasse Moore bewirtschaften. Was ist dran an dieser noch recht neuen Methode des klimafreundlichen Landbaus?



- 30 FOSSILE BRENNSTOFFE IM BIOLANDBAU**  
**(K)ein unlösbarer Zielkonflikt**  
Alternativen sind noch nicht ausgereift, also rollt der Traktor weiter mit Diesel. Kommentar zu einem emotionalen Thema.
- 32 AGRARÖKOLOGIE**  
**Resistenter, resilienter, nachhaltiger**  
Eine Studie aus Kenia zeigt, wie sich agrarökologische Anbaumethoden beim Klimawandel bewähren.
- 34 ERNÄHRUNGSPOLITIK**  
**Der Wandel muss von unten kommen**  
Klimaschutz kommt in der Ernährungspolitik zu kurz. Schafft die Zivilgesellschaft den Systemwandel?



## RUBRIKEN

- 3 EDITORIAL
- 6 IN KÜRZE
- 9 PERSONALIA
- 52 GRÜNER NACHWUCHS
- 53 AUS DEN INSTITUTIONEN
- 57 LITERATUR
- 58 VORSCHAU & IMPRESSUM

## THEMEN

### PFLANZENBAU & TIERHALTUNG

#### 36 EIP-AGRI-PROJEKTE IM KURZPORTRÄT Von Schwärmen, Bienen und Milben

Wir stellen vor: ein innovatives Gemeinschaftsprojekt gegen die Varroamilbe, ein Netzwerk für praktische Bienenforschung und Digitalisierung der Imkerei.

#### 38 PESTIZIDE VOM ACKER Ein Hauch von Gift weht übers Land

Pflanzenschutzmittel verbreiten sich kilometerweit über die Luft. Was bedeutet das für die Koexistenz von konventionellem und biologischem Landbau?

#### 40 PESTIZIDEINSATZ Pflanzenschutz braucht Systemwechsel

Peter Röhrig vom BÖLW moniert, dass der Einsatz von Pestiziden in Deutschland unzureichend kontrolliert wird, und fordert eine Kursänderung.

#### 41 ÖKOLOGISCHER PFLANZENSCHEUTZ Pflanzengesundheit richtig managen

Wie kann Landwirtschaft gestaltet werden, damit der Einsatz von Pestiziden unnötig wird? Untersuchungen der Uni Kassel zeigen: Biodiversität ist der Schlüssel.

### LEBENSMITTEL & KONSUM

#### 44 AUSGEZEICHNETE FORSCHUNG Ein Weg zu mehr Mehrweg

Durch Mehrwegsysteme Verpackungsmüll einsparen – das war Thema einer Bachelorarbeit, die mit dem BioThesis-Forschungspreis ausgezeichnet wurde.

#### 46 MARKTKONZENTRATION Mächtig, aber fair?

Auch in der Biobranche herrschen teils konventionelle Methoden. Aber muss der Markt immer diktieren?

### POLITIK & GESELLSCHAFT

#### 49 PESTIZIDABGABE Großer Hebel in Richtung Agrarwende

Ein Bündnis fordert die Einführung einer Abgabe auf Pflanzenschutzmittel. Laut einer Studie könnte so deren Einsatz in Deutschland halbiert werden.

Zum Titelbild

© Msy/Adobe Stock

Klimaschutz fängt beim gesunden Boden an: Er speichert CO<sub>2</sub> und ist wichtiger Bestandteil des terrestrischen Wärmehaushalts.